

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 3 (1996)

Heft: 17

Artikel: In der hybriden Fotografie ist die Selbstentwicklung entscheidend

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-980005>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In der hybriden Fotografie ist die Selbstentwicklung entscheidend

Gerade in der Zeit der digitalen Druckvorstufe werden von den Fotografen immer kürzere Lieferfristen verlangt. Unabhängigkeit ist gefragt, und deshalb lohnt sich heute die Selbstentwicklung von Farbmateriel mehr denn je.

Die Jobo Autolab Geräte sind überall dort ideal eingesetzt, wo das Bildmaterial – egal ob Schwarzweiss, Farbe oder Aufsichtsmaterial – schnell entwickelt werden muss. Viele Berufsfotografen, Firmen und Institute haben sich deshalb für Jobo Autolab entschieden, aber auch, weil die Jobo Autolab Entwicklungsgeräte sehr einfach in der Bedienung sind, und die vorprogrammierten Prozesse automatisch, völlig reproduzierbar und mit höchster Betriebssicherheit abfahren. Das Jobo ATL-1000 ist ein Profi-Prozessor für den sporadischen Einsatz und für niedrigere Filmdurchsätze von Kleinbild bis Planfilm 4 x 5". Alle Filmarten wie Dia, Farb-



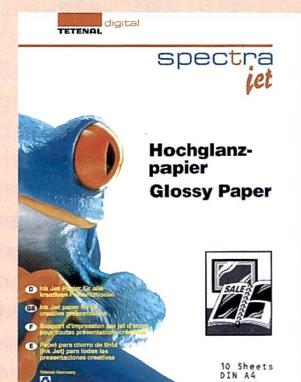
negativ und Schwarzweiss können verarbeitet werden. Wie alle Jobo Autolabs arbeitet auch der ATL-1000 nach dem Prinzip der Einmalentwicklung. Je nach Filmmenge werden die Chemikalien manuell vordosiert. Die in den Flaschen angebrachten Füllstandsanzeigen ermöglichen schnelles Eingießen aus dem Vorratskanister. Das Autolab ATL 2000 ist das ideale Tischgerät für die kleinere bis mittlere Kapazität für alle Filmarten wie Dia, Farbnegativ, Schwarzweiss, alle Papiersorten als Blattware in Farbe und Schwarzweiss, Ilfochrome und Overhead-Folien. Ein Sechsbad-, zwei Dreibad- oder vier Schwarz-

weiss-Prozesse können gleichzeitig einsatzbereit gehalten werden.

Das Autolab ATL-3000 ist ideal für kleine Fachlabors, Institute, Krankenhäuser, Schulen, Behörden und alle, die bis zu vier verschiedene Dreibad-Prozesse gleichzeitig einsatzbereit halten müssen. Es ist entweder als Tischgerät oder als Standmodell erhältlich, wobei letzteres eine automatische Nachfüllung im mitgelieferten Unterbau enthält. Dort stehen sechs Kanister à 15 Liter zur Verfügung, aus denen die Flaschenbatterie automatisch aufgefüllt wird. Sechs weitere Kanister fangen die gebrauchten Chemikalien getrennt auf.

Die hybride Bildnutzung ist in vielen Fällen der sicherste Produktionsweg: Ein Negativ oder Dia ist für alle Fälle der sicherste und preisgünstigste «Datenspeicher», der in einem Jobo Autolab schnell entwickelt ist und sofort für Scans und jede Nachverwendung zur Verfügung steht.

Tetenal: Spezialpapier für Tintenstrahldrucker



Das neue Tetenal «spectra jet» ist ein Spezialmaterial (als Papier oder Folie) für professionelle und fotorealistische Wiedergabe von Digitalaufnahmen auf allen Tintenstrahldruckern. Spectra jet zeichnet sich durch eine gute Detailzeichnung, eine gute Aufnahme grosser Tintenmengen für Vollflächen, eine vorzügliche Randschärfe und eine besonders realistische Wiedergabe mit kräftigen und brillanten Farben aus. Die Materialien sind in den Formaten A4, A3 sowie als Rollenware erhältlich und eignen sich überall dort, wo eine hohe Druckqualität verlangt wird (z.B. Präsentationen).

Drei verschiedene Jobo Autolabs zur Auswahl:

	ATL-1000	ATL-2000	ATL-3000 Tischm.	ATL-3000 kompl.
Gerätetyp	Mobilgerät	Tischgerät	Tischgerät	Standgerät
Entwicklungsgut	5 135-36 oder	6 135-36 oder	12 135-36 oder	12 135-36 oder
pro Prozess-	6 Rollfilme 120 od.	8 Rollfilme 120 od.	14 Rollfilme 120 od.	14 Rollfilme 120 od.
Durchlauf	12 Planfilme 4x5"	18 Planfilme 4x5" od.	24 Planfilme 4x5"	24 Planfilme 4x5"
Prozesszeiten sw / C-41 / E-6	20 / 30 / 45 min.	15 / 25 / 38	15 / 25 / 38	15 / 25 / 38
Abmessungen (H x B x T) cm	30 x 54 x 50	61 x 116 x 50	70 x 130 x 64	122 x 130 x 64
Gewicht kg	11	29	53	140
Preis Grundausrüstung	Fr. 5'150.–	Fr. 9'400.–	Fr. 12'550.–	Fr. 20'500.–

Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen, Tel. 062/746 01 00, Fax 062/746 01 46